

**Betriebs- und
Wartungs-
anleitung**

**Ersatz-
Teil-
liste**



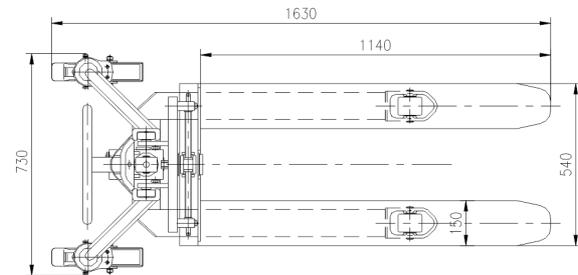
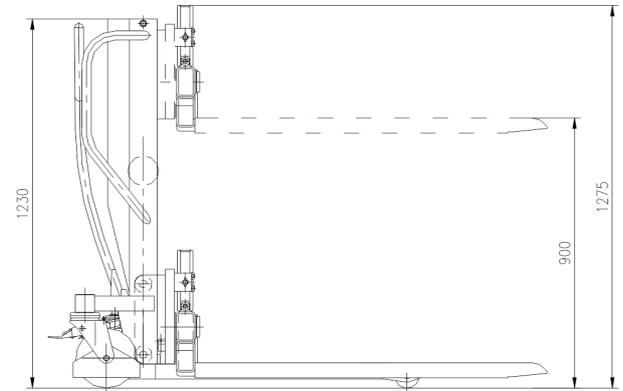
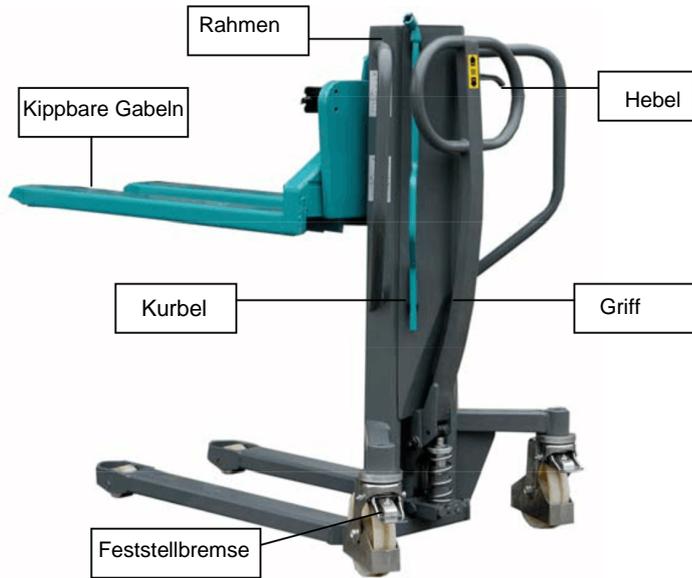
Scherengabelhubwagen

HS-T0809



EHS-T0809

HS-T0809



Betriebs- und Wartungsanleitung Scherengabelhubwagen HS-T0809

Der manuelle Scherengabelhubwagen (im Weiteren bezeichnet als „Hubwagen“) wurde für den Transport und den Umschlag von Material konzipiert, das auf Plattformen oder Paletten, auf flachen und festen Oberflächen lagert. Er ermöglicht, Paletten mit Materialien auf die maximale Hubhöhe des Hubwagens zu heben und platzieren und eine Last, die sich auf einer Gitterpalette mit einer maximalen Höhe von 400 mm befindet, zu kippen, das heißt, mit der Position des Schwerpunkts 200 mm über den Gabeln um $\pm 20^\circ$. Er reduziert die körperliche Belastung der Person, die das Material handhabt.

Technische Daten

	HS-T0809	
Tragfähigkeit	800	kg
Länge Breite Höhe	1630	mm
Länge der Gabeln	730	mm
Breite der Gabel	1230	mm
Mindesthöhe der Gabeln über dem Boden	1140	mm
Gabelbreite	150	mm
Hubwagengewicht	87	mm
Hubhöhe	540	mm
wicht	220	kg
Hubhöhe	900	mm
Tragfläche der Gabeln	1140x540	mm
Kippwinkel der Gabeln	± 20	°
Hub mit Last (pro 1 manuellem Hub)	≥ 18	mm
Hub ohne Last (pro 1 manuellem Hub)	≥ 60	mm

Betriebsanleitung

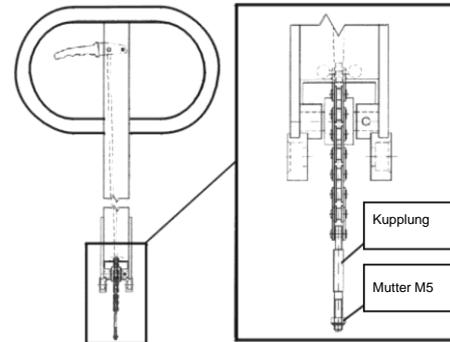
Der Hubwagen wird vom Hersteller geliefert, wobei der Hydraulikblock mit Hydrauliköl gemäß dem Standard ON 65 6890 gefüllt ist. Bei täglicher Nutzung wird empfohlen, den Ölstand einmal im Monat zu überprüfen. Der Ölstand ist dann korrekt, wenn er bis direkt unter das Füllloch reicht (dies ist mit einem Verschluss abgedeckt), während sich die Gabeln in der untersten Position befinden. Wenn das Öl aufgefüllt wird, muss es durch einen 25 µm Filter gefiltert werden (alternative Füllmöglichkeiten sind SHELL TELLUST T 15, MOBIL DTE 11 M, CASTROL HYPSPIN AWS 15).

Luft aus dem Hydrauliköl entfernen

Wenn der Hubwagen für eine längere Zeit abgestellt wird oder wenn eine Reparatur nicht von einem Experten durchgeführt wurde, kann Luft in die Hydraulik gelangen, dies führt zu einer Störung im Hubwagenbetrieb. Luft in der Hydraulik erkennt man durch die teilweise freie Bewegung des Griffs beim Pumpen oder am ungleichmäßigen Lauf der Gabeln beim Anheben. Dieses Problem lässt sich vor allem durch Überprüfung des Ölstands beseitigen. Der Kontrollhebel muss in die die Transportposition (Position „O“ geschaltet werden, dann wird durch Pumpen in dieser Position Luft aus dem Pumpkolben entfernt. Dann stellen Sie den Kontrollhebel in die Hubposition (Position „I“), pumpen Sie die Gabeln in die maximale Höhe über dem Boden und führen Sie mehrere Hubvorgänge aus. Nun ist der Hydraulikblock korrekt gelüftet und kann die Gabeln in deren niedrigste Position über den Boden senken.

Einstellung des Ventils des Hydraulikblocks

1. Wenn sich der Kontrollhebel in der unteren Position befindet und während des Pumpens kein Anheben der Gabeln erfolgt, muss die M5 Mutter an der Kupplung gelöst werden.
2. Wenn der Kontrollhebel in seine obere Position gedrückt wird und kein Senken der Gabeln erfolgt, muss die M5 Mutter an der Kupplung angezogen werden.



Bedienungshandbuch

Der Hubwagen darf von Personen ab 18 Jahren, mit geeigneten mentalen und körperlichen Fähigkeiten bedient werden, die alle Sicherheitsvorschriften bezüglich Materialumschlag unter Verwendung des Scherengabelhubwagens und die Sicherheitsvorschriften zu dessen Betrieb kennen. Die Bedientätigkeiten des Hubwagens erfolgen über den Griff und den darauf positionierten Kontrollhebel, der mit dem Hydraulikblock verbunden ist. Während der Arbeit (Heben, Starten) mit einer Last, die schwerer als 600 kg ist, müssen zwei Personen den Hubwagen bedienen.

Anheben

Der Kontrollhebel muss sich in der unteren Position (Position „I“, siehe Abbildung) befinden. Durch Bewegen des Griffs nach oben und unten generiert die Hydraulikeinheit die Leistung, die für das Anheben der Last notwendig ist.

Transportieren der Last (Transportposition)

Der Kontrollhebel muss sich in der mittleren Position (Position „O“) befinden. In dieser Position ist die Ladehöhe konstant. Der Hebel ist in dieser Position fixiert. Die Gabeln befinden sich in ihrer unteren Position, ca. 200 mm über dem Boden.

Senken

Drücken Sie den Kontrollhebel in die obere Position (Position „2“). In dieser Position öffnet sich das Sicherheitsventil in der Hydraulikeinheit und der Hubwagenrahmen senkt sich in seine unterste Position. Die Senkgeschwindigkeit hängt davon ab, wie stark Sie den Kontrollhebel drücken.

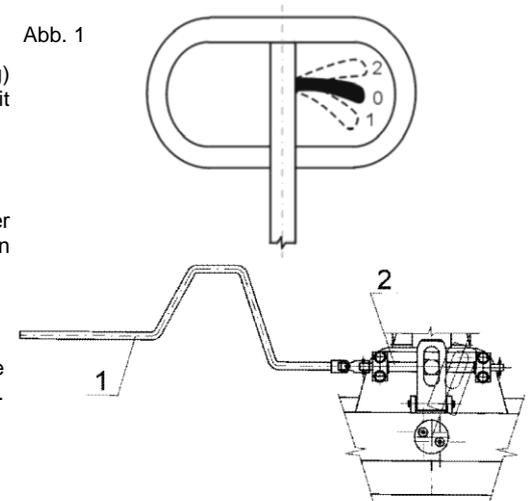
Kippen

Das Kippen der Gabeln um $\pm 20^\circ$ erfolgt mechanisch über eine Kurbel (siehe Abbildung 2).

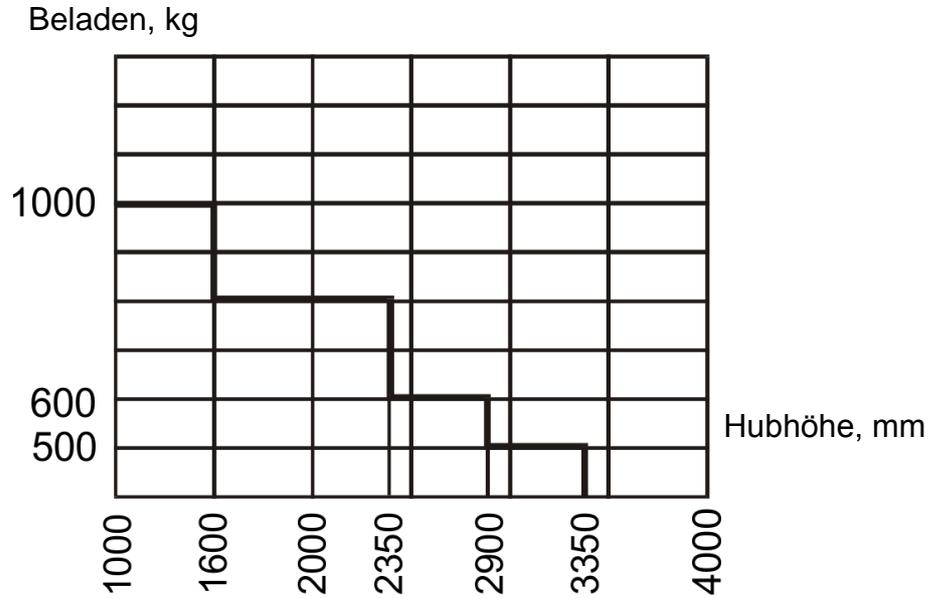
1 - Kurbel 2 - Trapezschrauben

Abb. 2

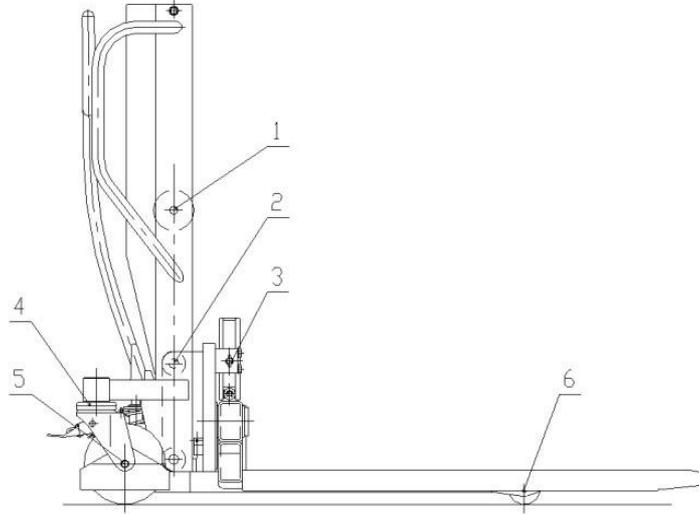
Abb. 1



Lastdiagramm HS-T0809



Schmierplan



Pos. Nr.	Schmierstelle	Anzahl der Stellen HS-T0809	Schmiermitteltyp	Schmiermittelmenge	Intervall
1	Kettenradlager	1	T – K3	0,01 kg	Zweimal jährlich
2	Gabellager	4	T – V2	0,005 kg	Einmal jährlich
3	Helix	2	T – V2	0,005 kg	Einmal jährlich
4	Vorderradlager	2	T – V2	0,005 kg	Einmal jährlich
5	Vorderradlager	4	T – V2	0,005 kg	Einmal jährlich
6	Hinterradlager	4	T – V2	0,005 kg	Einmal jährlich

Sicherheitsvorschriften

Beim Umgang mit Lasten müssen betriebliche Verfahren angewendet werden, die die Bediener vor Unfällen und Verletzungen schützen. Derartige Unfälle und Verletzungen werden hauptsächlich durch nicht ordnungsgemäß gesicherten Lasten, durch Überschreiten der maximalen Tragfähigkeit oder durch Rutschen des Hubwagens auf schlechten Transportoberflächen verursacht. Türschwellen und ähnliche Hindernisse müssen mittels Rampen ausgeglichen werden, des Weiteren sind Brücken zu angrenzenden Etagen anzubringen.

Es ist untersagt:

- den Hubwagen zum Warenumsschlag auf schrägen Oberflächen zu verwenden
- Reparaturen und Wartungsarbeiten an einem Hubwagen durchzuführen, der eine Last trägt
- Lasten mit einem Schwerpunkt höher als 500 mm zu verarbeiten
- Lasten zu transportieren, während die Hubhöhe über den angegebenen 200 mm über dem Boden liegt, außer im Falle eines technologisch wesentlichen Transports

Hinweis:

- Ein technologisch wesentlicher Transport ist das Abnehmen und Platzieren der Ladung am Ort der Stapelung.

Es ist notwendig:

- das Lastdiagramm einzuhalten, während die Last umgeschlagen wird. Das Diagramm ist an jedem Stapler angebracht.

Produktentsorgung

Der Benutzer des Produkts ist am Ende der technischen Lebensdauer verpflichtet:

1. das Hydrauliksystem abzulassen und das Öl zur Wiederverwertung weiterzugeben
2. alle Metallteile für die Wiederverwertung weiterzugeben
3. alle Kunststoffteile im städtischen Abfallsystem zu entsorgen

Kette

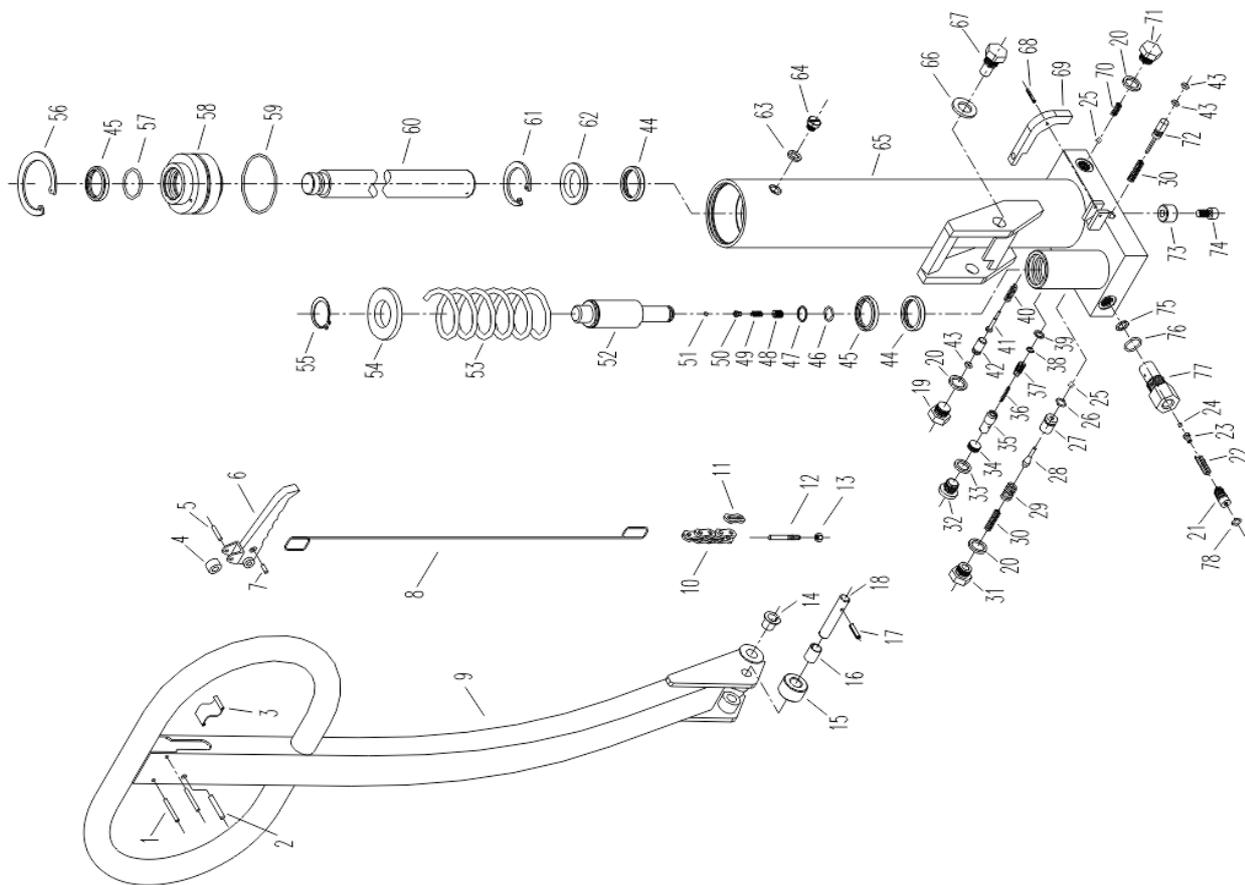
HS-T0809

Kette 12 A-1	L=857 (46 links)	1 Stk.
--------------	------------------	--------

EHS-T0809

Kette 12 A-1	L=857 (46 links)	1 Stk.
--------------	------------------	--------

Verzeichnis der Teile - Hydraulikblock



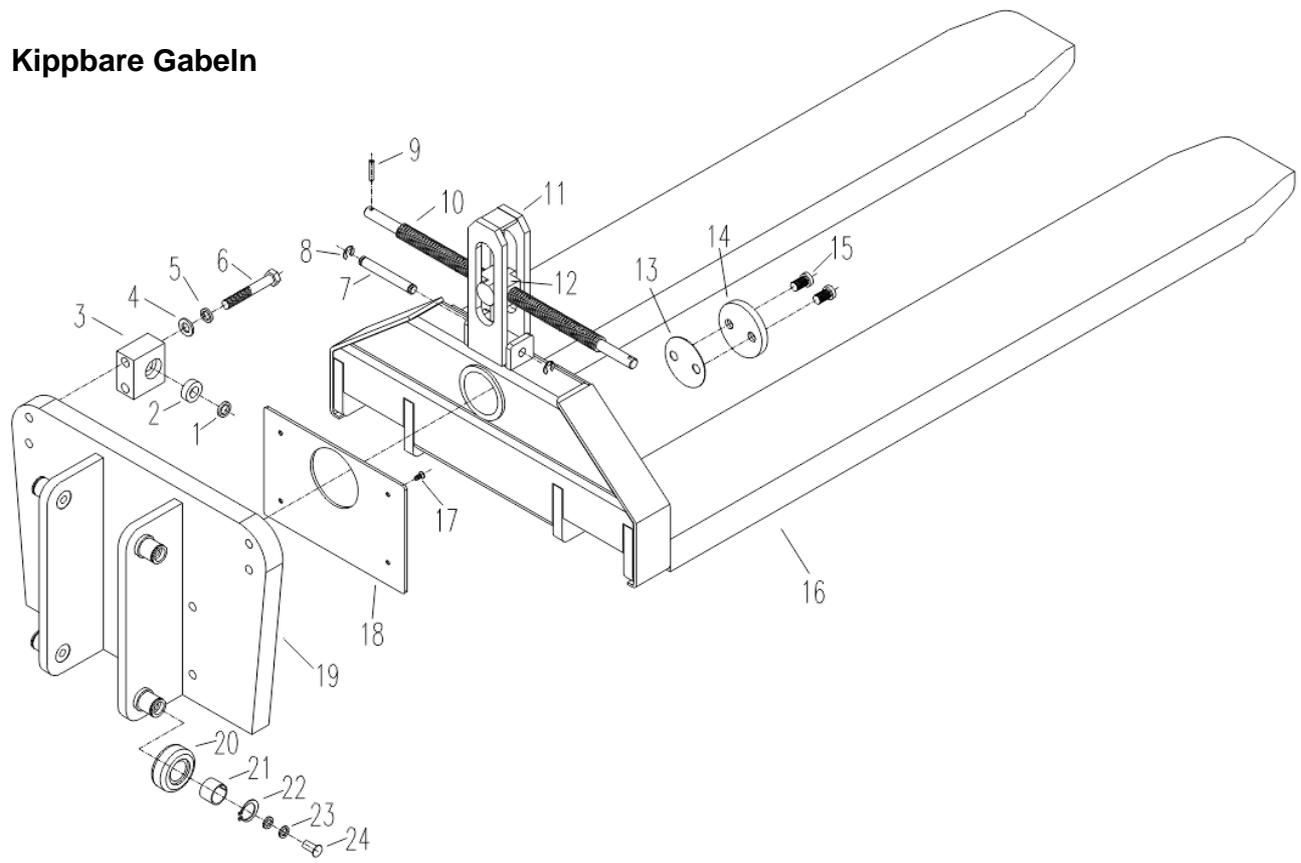
Hydraulikblock

Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	HS101	Federvorstecker 4x30	2	
2	HS102	Federvorstecker 6x30	1	
3	HS103	Flachfeder	1	
4	HS104	Nylonrolle	1	
5	HS105	Federvorstecker 4x20	1	
6	HS106	Hebel	1	
7	HS107	Federvorstecker 4x10	1	
8	HS108	Gelenkstange	1	
9	HS109	Griff Kette	1	
10	HS110	Kette	1	
11	HS111	Schloss Blech	1	
12	HS112	Kupplung	1	
13	HS113	Mutter M5	1	
14	HS114	Lager	2	
15	HS115	Rolle	1	
16	HS116	Lager	1	
17	HS117	Federvorstecker 5x20	1	
18	HS118	Stift	1	
19	HS119	Bolzen	2	
20	HS120	Unterlegscheibe 16	4	
21	HS121	Bolzen	1	
22	HS122	Feder	1	
23	HS123	Hubstift	1	
24	HS124	Stahlwulst 5	1	
25	HS125	Stahlwulst 7	2	
26	HS126	Dichtring 10.6x1.8	1	
27	HS127	Wert Buchse	1	
28	HS128	Wert Kern	1	
29	HS129	Feder	1	
30	HS130	Feder	2	
31	HS131	Bolzen	1	
32	HS132	Bolzen	1	
33	HS133	Unterlegscheibe 14	1	
34	HS134	Einstellbarer	1	
35	HS135	Bolus Wert	1	
36	HS136	Buchse Feder	1	
37	HS137	Wert Kern	1	
38	HS138	Sicherungsring	1	
39	HS139	Nylon-Unterlegscheibe	1	
40	HS140	Feder	1	

Hydraulikblock

Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
45	HS145	Staubdichtung DH32	2	
46	HS146	Dichtring 15x1.8	1	
47	HS147	Sicherungsring	1	
48	HS148	Schraube	1	
49	HS149	Feder	1	
50	HS150	Hubstift	1	
51	HS151	Stahlwulst 5,5	1	
52	HS152	Pumpe Kolben	1	
53	HS153	Feder	1	
54	HS154	Tellerfeder	1	
55	HS155	Sicherungsring 32	1	
56	HS156	Sicherungsring 70	1	
57	HS157	Dichtring 31.5x2.65	1	
58	HS158	Obere Mutter	1	
59	HS159	Dichtring 65x2.65	1	
60	HS160	Pleuelstange	1	
61	HS161	Sicherungsring 48	1	
62	HS162	Haube	1	
63	HS163	Unterlegscheibe 10	1	
64	HS164	Bolzen	1	
65	HS165	Hydraulikzylinder	1	
66	HS166	Flachmutter 16	2	
67	HS167	Bolzen	2	
68	HS168	Federvorstecker 3x20	1	
69	HS169	Steuerung	1	
70	HS170	Feder	1	
71	HS171	Bolzen	1	
72	HS172	Ölrücklauf	1	
73	HS173	Sitz	1	
74	HS174	Schraube M8x16	1	
75	HS175	Unterlegscheibe	1	
76	HS176	Dichtring 15x2.65	1	
77	HS177	Wert Buchse	1	
78	HS178	Dichtring 8x1.8	1	

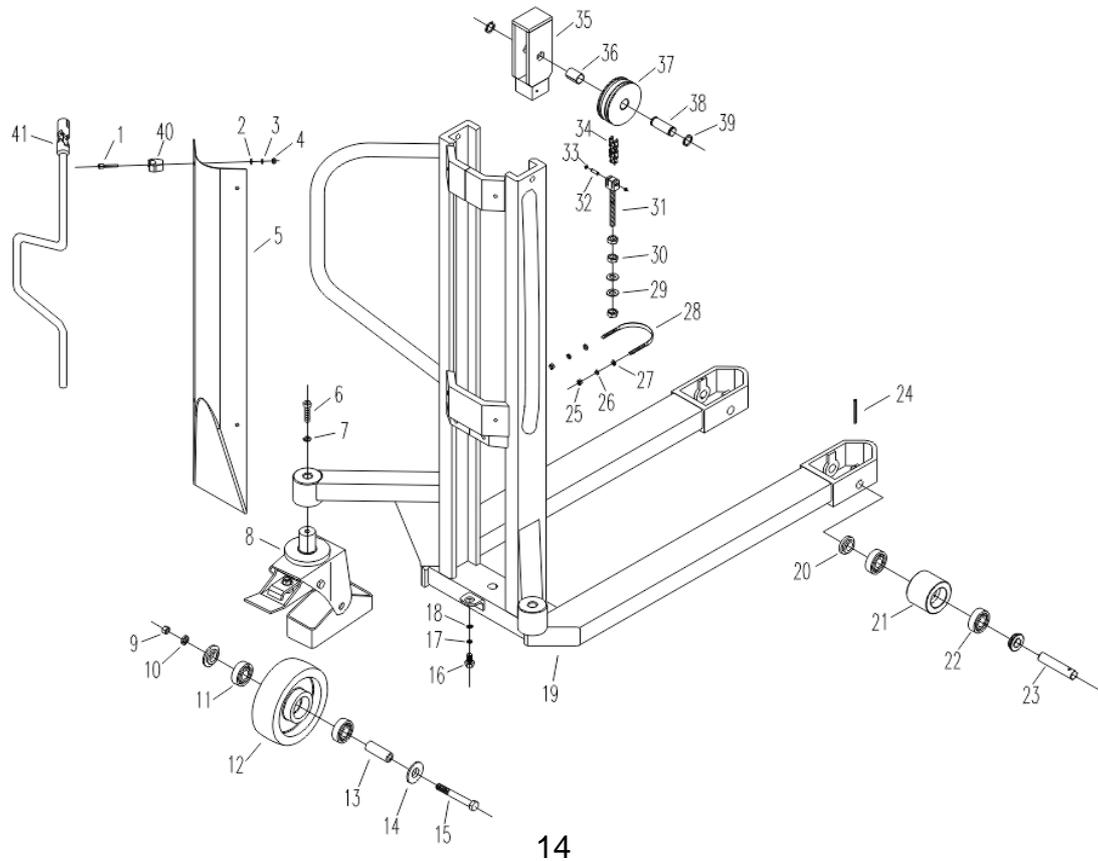
Kippbare Gabeln



Kippbare Gabeln

Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	HS201T	Unterlegscheibe	2	
2	HS202T	Lager	2	
3	HS203T	Trapezschraube Halter	2	
4	HS204T	Flachmutter 12	4	
5	HS205T	Federscheibe 12	4	
6	HS206T	Schraube M12x80	4	
7	HS207T	Gabel Arm Stift	1	
8	HS208T	Sicherungsring 9	2	
9	HS209T	Splint 5x30	2	
10	HS2010T	Trapezschraube M20x4	1	
11	HS2011T	Gabelarm - geschweißt	1	
12	HS2012T	Trapezschraube Stein	1	
13	HS2013T	Unterlegscheibe	1	
14	HS2014T	Haube	1	
15	HS2015T	Bolzen	2	
16	HS2016T	Kippende Gabeln – geschweißt	1	
17	HS2017T	Bolzen M5x8	4	
18	HS2018T	Bindeblech	1	
19	HS2019T	Gabelträger - geschweißt	1	
20	HS2020T	Rolle	4	
21	HS2021T	Lager	4	
22	HS2022T	Sicherungsring 25	4	
23	HS2023T	Unterlegscheibe 10	8	
24	HS2024T	Stange	4	

Rahmen HS- T0809



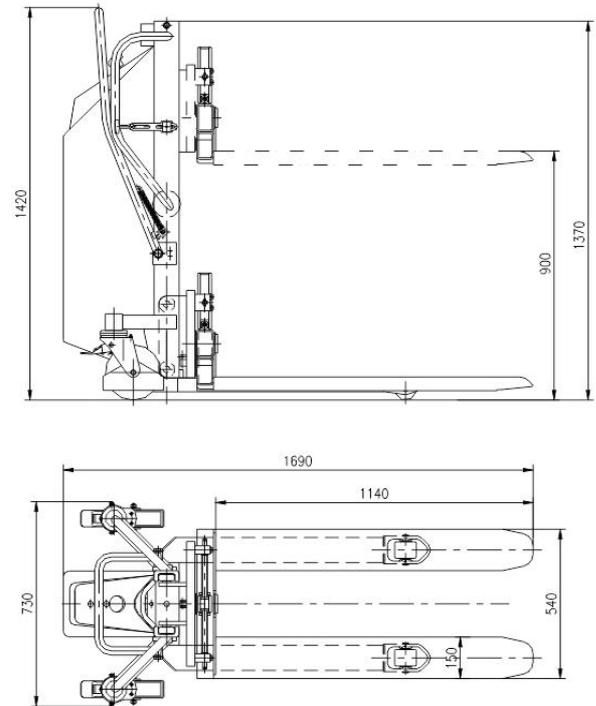
Rahmen HS- T0809				
Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	HS301	Schraube M6×40	4	
2	HS302	Beilagscheibe 6	4	
3	HS303	Federscheibe 6	4	
4	HS304	Mutter M6	4	
5	HS305	Abdeckplatte	1	
6	HS306	Schraube M10×35	2	
7	HS307	Federscheibe 10	2	
8	HS308	Radzahnstange	2	
9	HS309	Mutter M12	2	
10	HS310	Federscheibe 12	2	
11	HS311	Lager 6204	4	
12	HS312	Hinterrad	2	
13	HS313	Abdeckung	2	
14	HS314	Haube	4	
15	HS315	Bolzen M12×85	2	
16	HS316	Bolzen M8×16	1	
17	HS317	Federscheibe 8	1	
18	HS318	Beilagscheibe 8	1	
19	HS319	Rahmen	1	
20	HS320	Haube	4	
21	HS321	Last Rad	2	
22	HS322	Lager 6204	4	
23	HS323	Achse	2	
24	HS324	Stift 5×50	2	
25	HS325	Mutter M8	2	
26	HS326	Federscheibe 8	2	
27	HS327	Beilagscheibe 8	2	
28	HS328	Gabelkopfbolzen	1	
29	HS329	Beilagscheibe 12	2	
30	HS330	Mutter M12	3	
31	HS331	Kette Verbindung	1	
32	HS332	Kette Stift	2	
33	HS333	Sicherungsring 4	4	
34	HS334	Kette	1	
35	HS335	Träger Radabdeckung	1	
36	HS336	Träger 20×30	1	
37	HS337	Träger Rad	1	
38	HS338	Träger Rad Achse	1	
39	HS339	Sicherungsring 20	2	
40	HS340T	Fester Sitz	2	
41	HS341T	Kurbel	1	

EHS-T0809

Beschreibung und Darstellung



EHS-T0809



Betriebs- und Wartungsanleitung Scherengabelhubwagen EHS-T0809

Manueller Scherengabelhubwagen mit elektrischem Hub (im Weiteren bezeichnet als „Hubwagen“), entwickelt für den Transport, den Umschlag und das Stapeln von Material auf Paletten. Ermöglicht das Abnehmen und Platzieren der Paletten bis zur maximalen Hubhöhe des Hubwagens durch die Verwendung eines elektrohydraulischen Aggregats. Er reduziert die körperliche Belastung der Person, die das Material handhabt.

Technische Daten

	EHS-T0809	
Tragfähigkeit	800	kg
Länge	1690	mm
Breite	730	mm
Höhe	1420	mm
Länge der Gabeln	1140	mm
Breite der Gabel	150	mm
Mindesthöhe über dem Boden	87	mm
Gabelbreite	540	mm
Abstand zwischen den Gabeln	240	mm
Gewicht Hubwagen	275	kg
Hubhöhe	900	mm
Tragfläche der Gabeln	1140x540	mm
Kippwinkel Gabeln	±20	°
Hubgeschwindigkeit ohne Last	≥0,05	m/sek
Hubgeschwindigkeit mit Last	≥0,07	m/sek
Senkgeschwindigkeit mit Last	≥0,045	m/sek
Abstand über Boden Zugkraft	30	mm
Akku Batterie	2x12V/ 60Ah	
Elektro-Hydraulik-Aggregat	12 V, 700W	

Beschreibung der Konstruktion

Der Hubwagen besteht aus dem äußeren Rahmen, dem inneren Rahmen, den Arbeitszylindern, dem Hydraulikaggregat, den Gabeln und dem Griff. Die Gabeln werden über eine am äußeren Rahmen befestigte Kette angehoben, die durch eine Kolbenstange des Arbeitszylinders betrieben wird. Das andere Ende der Kette ist an den Gabeln montiert. Das Heben der Kolbenstange erfolgt durch Druck des Hydrauliköls, der vom Hydraulikaggregat geschaffen wird. Das Aggregat wird durch Drücken der Drucktaste OBEN und UNTEN aktiviert. Der Drehwinkel der Räder beträgt 360 °, jedes Rad ist mit einer Bremse ausgestattet.

Die folgenden Teile sind im elektrischen Schaltkreis installiert:

- Sicherung für den Stromkreis
- Sicherung für den Steuerkreis
- Anschlussbuchse, um ein Ladegerät anzuschließen

Im Hydraulikkreislauf ist ein Drosselventil montiert.

Elektro-Hydraulik-Einheit	
Durchfluss	0,75ml / rev
Tank	1L
Motorleistung	700 W
Dichte	12 V
Quelle	
Zugkraft Batterie	2 x 12V / 60Ah
Anzahl Ladezyklen	min. 1500 min.
Anzahl Hub/1 Ladezyklus	100 Hub

Anweisungen für die Nutzung des Hubwagens

Ölstand prüfen und auffüllen

Die Arbeitszylinder des Hubwagens werden mit Hydrauliköl RENOLIN HV - 32 gefüllt. Wenn der Hubwagen täglich verwendet wird, ist es empfehlenswert, den Ölstand 1x im Monat zu überprüfen. Die Ölmenge ist dann korrekt, wenn im Tank lediglich ein Minimum an Öl vorhanden ist, während sich die Gabeln in der höchsten Position befinden. Beim Befüllen des Hydraulikblocks mit Öl ist es notwendig, dies durch einen 25 µm Filter zu filtern.

Batteriekontrolle

Es ist notwendig, die Batterie regelmäßig mit einem Messinstrument für die Elektrolytedichte zu messen. Es wird empfohlen, die Batterie bei einer Elektrolytedichte von unter 75% des Nennwerts wieder aufzuladen, so dass sich ihre Leistung nicht verschlechtert. Reinigen und nutzen Sie die Batterie gemäß den Anweisungen im Handbuch zur Batterie. Laden Sie die Batterie immer mit den Ladegeräten auf, die in der Spezifikation der jeweiligen Batterie aufgeführt sind. Ein Ladegerät wird separat geliefert.

Einstellung der Senkgeschwindigkeit

Im Hydraulikschaltkreis ist auf der Platte der Hydraulikzylinder ein Drosselventil montiert, über das die Senkgeschwindigkeit der Gabeln eingestellt werden kann. Im Falle, dass es notwendig ist, die Senkgeschwindigkeit zu ändern, ist es möglich, das Drosselventil mit einer Einstellschraube zu bestellen (siehe Abbildung „Anschluss und Griff der Hydraulikeinheit EHS“), die dann für die Geschwindigkeitsänderung verwendet werden kann.

Bedienungshandbuch

Dieser Hubwagen darf von Personen ab 18 Jahren, mit geeigneten mentalen und körperlichen Fähigkeiten bedient werden, die alle Sicherheitsvorschriften bezüglich Materialumschlag unter Verwendung des Scherengabelhubwagens mit elektrischem Hub und Betrieb kennen. Der Betrieb des Staplers wird über zwei Tasten sichergestellt.

Anheben

Der Hub der Gabeln erfolgt durch Drücken der Taste, auf der sich der Pfeil „HEBEN“ befindet. Dies schaltet den Elektrohydraulikmotor ein, der die Gabeln hebt.

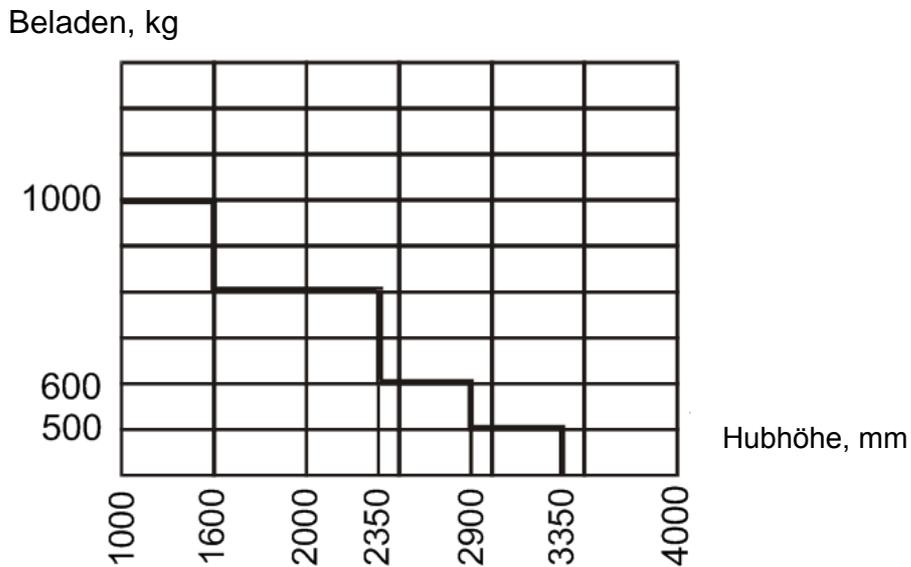
Lasttransport

Wenn keine der beiden Drucktasten gedrückt wird, bleiben die Gabeln in neutraler Position. Die Last bleibt in jeder Position gehalten, dies erfolgt über ein Rückschlagventil im Hydraulikkreislauf. Der Transport einer Last ist zulässig, wenn sich die Gabeln nicht mehr als 200 mm über dem Boden befinden.

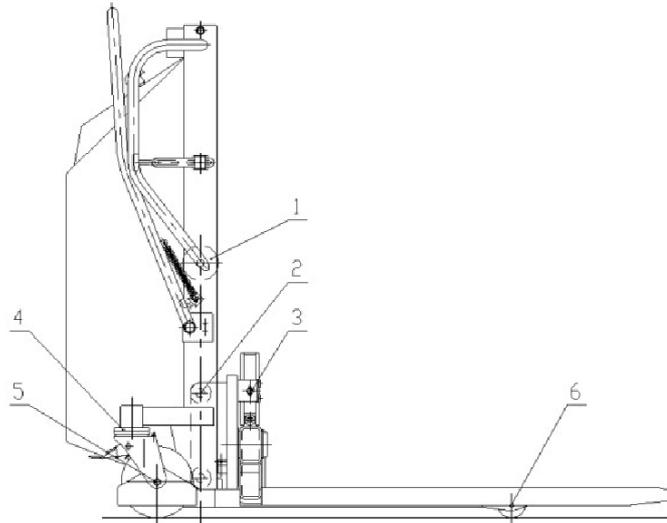
Senken

Durch Drücken der Taste mit dem Pfeil „SENKEN“, wird das Ventil geöffnet und die Gabeln in ihre niedrigste Position gesenkt. Die Senkgeschwindigkeit wird über das Drosselventil geregelt.

Lastdiagramm EHS-T0809



Schmierplan



Pos. Nr.	Schmierstelle	Anzahl der Stellen HS-T0809	Schmiermitteltyp	Schmiermittelmenge	Intervall
1	Kettenradlager	1	T – K3	0,01 kg	Zweimal jährlich
2	Gabellager	4	T – V2	0.005 kg	einmal jährlich
3	Helix	2	T – V2	0.005 kg	einmal jährlich
4	Vorderradlager	2	T – V2	0.005 kg	einmal jährlich
5	Vorderradlager	4	T – V2	0.005 kg	einmal jährlich
6	Hinterradlager	4	T – V2	0.005 kg	einmal jährlich

Sicherheitsvorschriften

Beim Umgang mit Lasten müssen betriebliche Verfahren angewendet werden, die die Bediener vor Unfällen und Verletzungen schützen. Derartige Unfälle und Verletzungen werden hauptsächlich durch nicht ordnungsgemäß gesicherten Lasten, durch Überschreiten der maximalen Tragfähigkeit oder durch Rutschen des Hubwagens auf schlechten Transportoberflächen verursacht. Türschwellen und andere ähnliche Hindernisse müssen mittels Rampen ausgeglichen werden, des Weiteren sind Brücken zu angrenzenden Etagen anzubringen.

Es ist untersagt:

- den Hubwagen zum Warenumschlag auf schrägen Oberflächen zu verwenden
- Reparaturen und Wartungsarbeiten an einem Hubwagen durchzuführen, der eine Last trägt
- Lasten mit einem Schwerpunkt höher als 500 mm zu verarbeiten
- Lasten zu transportieren, während die Hubhöhe über den angegebenen 200 mm über dem Boden liegt, außer im Falle eines technologisch wesentlichen Transports

Hinweis:

- Ein technologisch wesentlicher Transport ist das Abnehmen und Platzieren der Ladung am Ort der Stapelung.

Es ist notwendig:

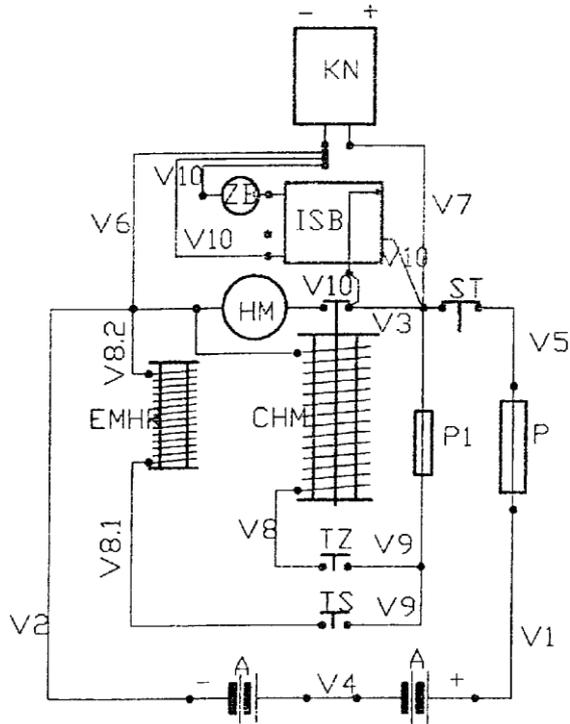
- das Lastdiagramm einzuhalten, während die Last umgeschlagen wird. Das Diagramm ist an jedem Stapler angebracht.

Produktentsorgung

Der Benutzer des Produkts ist am Ende der technischen Lebensdauer verpflichtet:

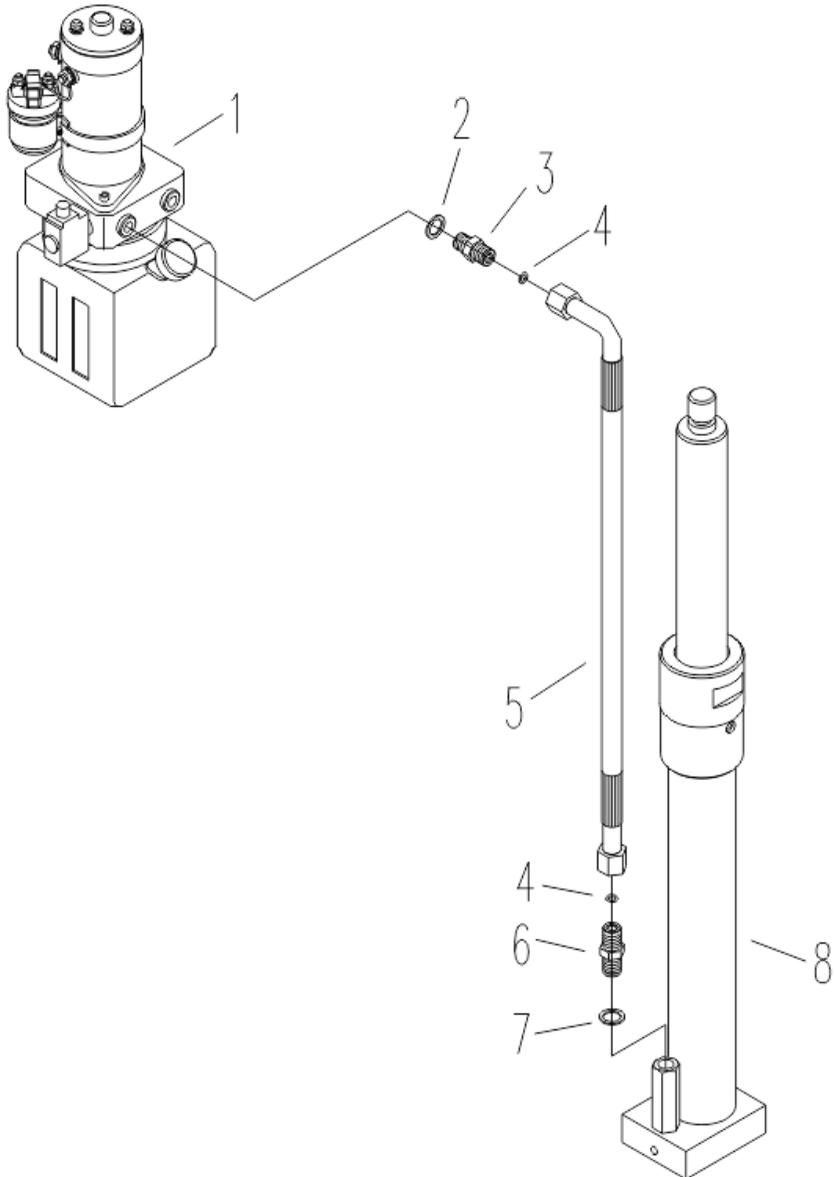
1. das Hydrauliksystem abzulassen und das Öl zur Wiederverwertung weiterzugeben
2. alle Metallteile für die Wiederverwertung weiterzugeben
3. alle Kunststoffteile im städtischen Abfallsystem zu entsorgen

Diagramm des elektrischen Schaltkreises



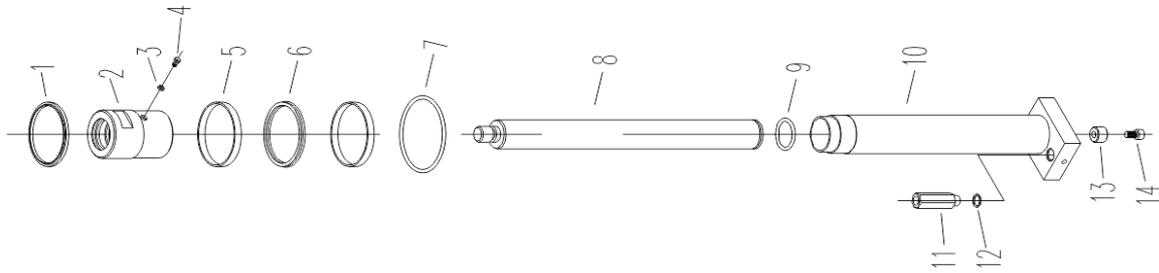
- KN** - Stromanschluss
- ZB** - Backup-Batterie
- ISB** - Akkuanzeige
- HM** - Hydromotor
- ST** - Stopp-Taste
- P** - Sicherung 160 A
- CHM** - Hydromotorspule
- MS** - Mikroschalter
- A** - Akku
- P1** - Sicherung 6,3 A
- EMHR** - Hydromotor Elektromagnet
- TZ** - Taste Heben
- TS** - Taste Senken
- V1-V10** - Leiter

Anschluss und Griff der Hydraulik für EHS



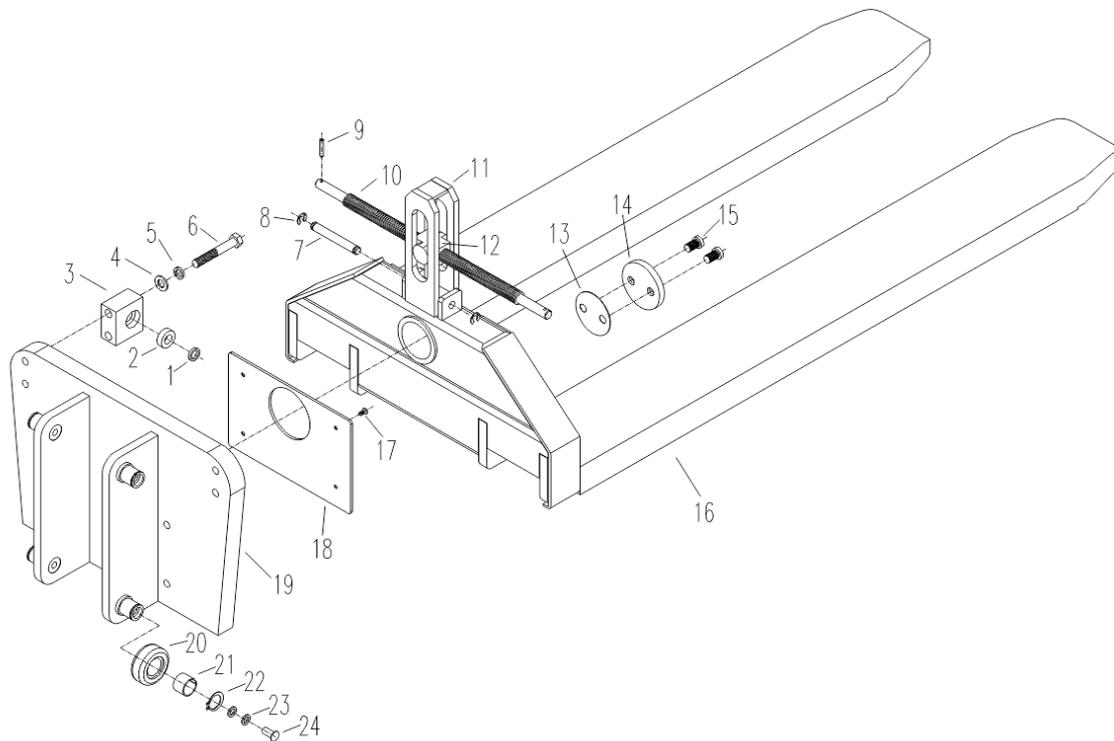
Anschluss und Griff der Hydraulik für EHS				
NR.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	EHS101	Hydraulikaggregat	1	
2	EHS102	Dichtungsscheibe	1	
3	EHS103	Steckverbinder	1	
4	EHS104	O-Dichtring	2	
5	EHS105	Kompressionsschlauch	1	
6	EHS106	Steckverbinder	1	
7	EHS107	Dichtscheibe	1	
8	EHS108	Arbeitszylinder-Baugruppe	1	

Arbeitszylinder-Baugruppe für EHS



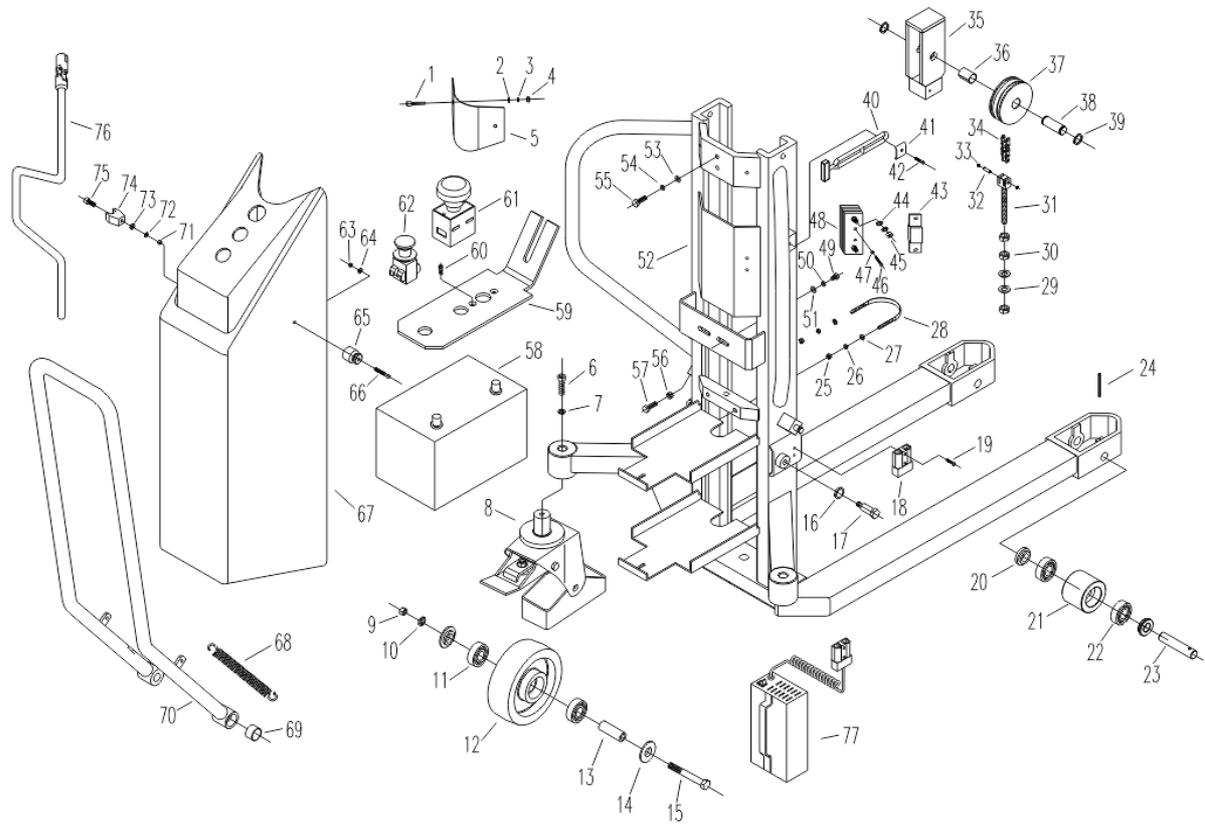
Arbeitszylinder-Baugruppe für EHS				
NR.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	EHS201	Staubdichtring	1	
2	EHS202	Obere Mutter Dichtung	1	
3	EHS203	Beilagscheibe	1	
4	EHS204	Schraube M6x10	1	
5	EHS205	Führungsring	2	
6	EHS206	Dichtring	1	
7	EHS207	O-Dichtring	1	
8	EHS208	Kolbenstange	1	
9	EHS209	Sicherungsring	1	
10	EHS210	Zylinder - geschweißt	1	
11	EHS211	Drosselventil Dichtung	1	
12	EHS212	Unterlegscheibe 16	1	
13	EHS213	Sitz	1	
14	EHS214	Schraube M8 x16	1	

Kipbare Gabeln



Kippbare Gabeln				
Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	HS201T	Unterlegscheibe	2	
2	HS202T	Lager	2	
3	HS203T	Trapezschraube Halter	2	
4	HS204T	Flachmutter 12	4	
5	HS205T	Federscheibe 12	4	
6	HS206T	Schraube M12x80	4	
7	HS207T	Gabel Arm Stift	1	
8	HS208T	Sicherungsring 9	2	
9	HS209T	Splint 5x30	2	
10	HS2010T	Trapezschraube M20x4	1	
11	HS2011T	Gabelarm - geschweißt	1	
12	HS2012T	Trapezschraube Stein	1	
13	HS2013T	Unterlegscheibe	1	
14	HS2014T	Haube	1	
15	HS2015T	Bolzen	2	
16	HS2016T	Kippende Gabeln – geschweißt	1	
17	HS2017T	Bolzen M5x8	4	
18	HS2018T	Bindeblech	1	
19	HS2019T	Gabelträger - geschweißt	1	
20	HS2020T	Rolle	4	
21	HS2021T	Lager	4	
22	HS2022T	Sicherungsring 25	4	
23	HS2023T	Unterlegscheibe 10	8	
24	HS2024T	Stange	4	

Rahmen EHS-T0809



Rahmen EHS- T0809

Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
1	HS301	Schraube M6×40	2	
2	HS302	Beilagscheibe 6	2	
3	HS303	Federscheibe 6	2	
4	HS304	Mutter M6	2	
5	EHS305	Abdeckplatte	1	
6	HS306	Schraube M10×35	2	
7	HS307	Federscheibe 10	2	
8	HS308	Radzahnstange	2	
9	HS309	Mutter M12	2	
10	HS310	Federscheibe 12	2	
11	HS311	Lager 6204	4	
12	HS312	Hinterrad Achse	2	
13	HS313	Abdeckung	2	
14	HS314	Haube	4	
15	HS315	Bolzen M12×85	2	
16	EHS316	Beilagscheibe 18	2	
17	EHS317	Bolzen	2	
18	EHS318	Buchse	1	
19	EHS319	Schraube M4×20	2	
20	HS320	Haube	4	
21	HS321	Last Rad	2	
22	HS322	Lager 6204	4	
23	HS323	Achse	2	
24	HS324	Stift 5×50	2	
25	HS325	Mutter M8	2	
26	HS326	Federscheibe 8	2	
27	HS327	Beilagscheibe 8	2	
28	HS328	Gabelkopfbolzen	1	
29	HS329	Beilagscheibe 12	2	
30	HS330	Mutter M12	3	
31	HS331	Kette Verbindung	1	
32	HS332	Kette Stift	2	
33	HS333	Sicherungsring 4	4	
34	HS334	Kette	1	
35	HS335	Träger Radabdeckung	1	
36	HS336	Träger 20×30	1	
37	HS337	Träger Rad	1	
38	HS338	Träger Rad Achse	1	
39	HS339	Sicherungsring 20	2	

Rahmen EHS- T0809				
Nr.	Pos.	Beschreibung	Stk.	Hinweis
40	EHS340	Zugstange	2	
41	EHS341	Druckplatte	2	
42	EHS342	Schraube M5×15	2	
43	EHS343	Sicherung	1	
44	EHS344	Beilagscheibe 8	4	
45	EHS345	Mutter M8	2	
46	EHS346	Schraube M5×30	2	
47	EHS347	Mutter M5	2	
48	EHS348	Sicherungssitz	1	
49	EHS349	Bolzen M10×20	2	
50	EHS350	Federscheibe 10	2	
51	EHS351	Beilagscheibe 10	2	
52	EHS352	Rahmen	1	
53	EHS353	Beilagscheibe 10	2	
54	EHS354	Federscheibe 10	2	
55	EHS355	Bolzen M10×25	2	
56	EHS356	Mutter M10	1	
57	EHS357	Bolzen M10×35	1	
58	EHS358	Batterie	2	
59	EHS359	Platte	1	
60	EHS360	Schraube M5×8	2	
61	EHS361	Schalttaste	1	
62	EHS362	Drucktaste	2	
63	EHS363	Mutter M5	2	
64	EHS364	Beilagscheibe 5	2	
65	EHS365	Fester Sitz	2	
66	EHS366	Schraube M5×25	2	
67	EHS367	Abdeckung	1	
68	EHS368	Zugfeder	2	
69	EHS369	Träger 18×20	4	
70	EHS370	Griff	1	
71	EHS371T	Mutter M6	2	
72	EHS372T	Federscheibe 6	2	
73	EHS373T	Beilagscheibe 10	2	
74	HS340T	Fester Sitz	2	
75	EHS375T	Schraube M6×25	2	
76	HS341T	Kurbel	1	
77	EHS377	Ladegerät	1	